

Name: Klasse: 

## Ostseetourismus im Wandel der Zeit (2010er-Jahre)

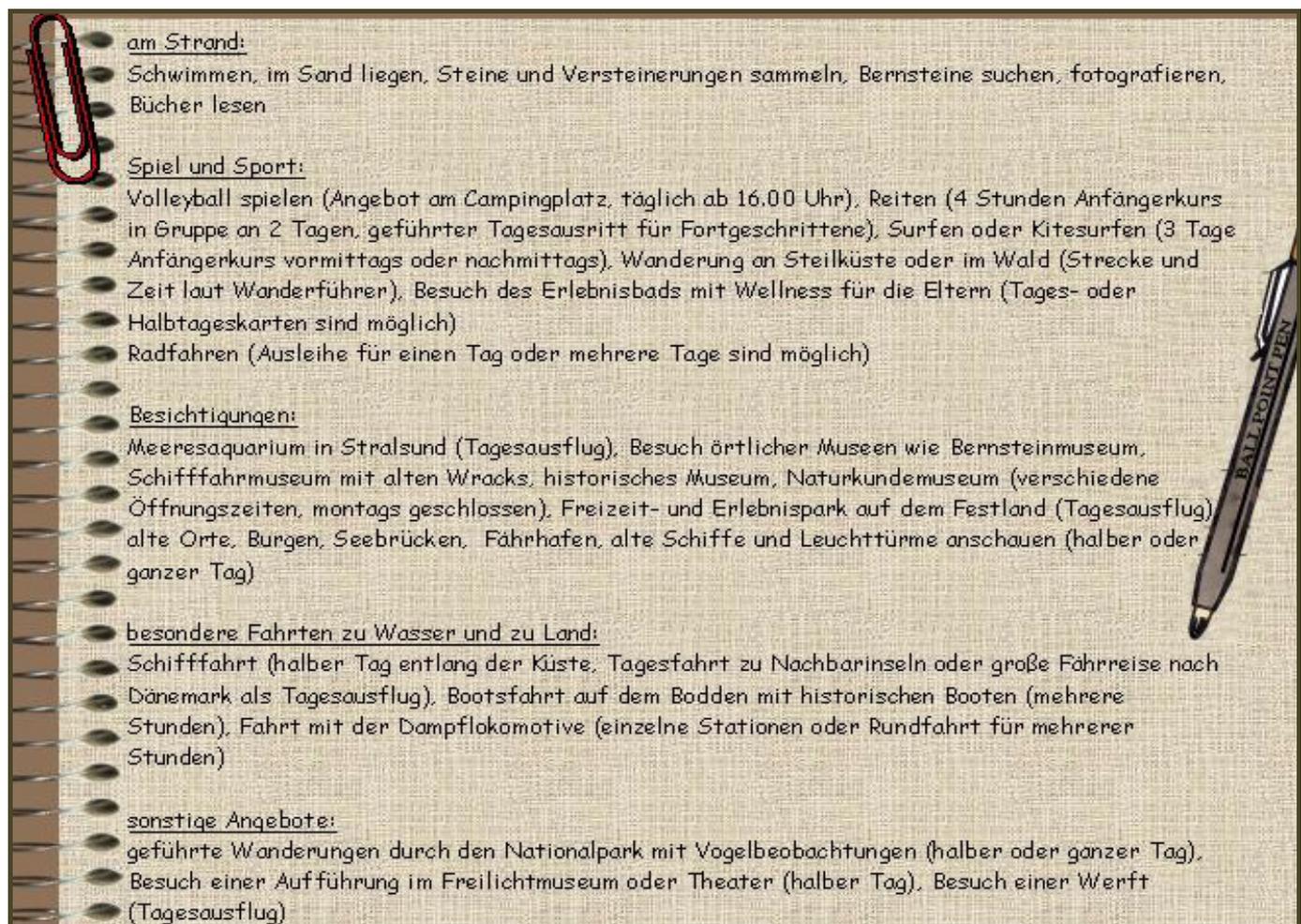
### Sommerferien 2011: Lenard fährt mit seinen Eltern an die Ostsee

Lenard (11 Jahre) will mit seiner Familie/Eltern in den Sommerferien an die Ostsee fahren – nach Sassnitz auf die Insel Rügen. Seine Eltern haben ihm erlaubt, drei Tage des gemeinsamen Urlaubs nach seinen Interessen zu verplanen. Lenard hat sich viele Prospekte mit Freizeitangeboten der Region angeschaut. Außerdem hat er im Internet gesurft und einen Film zur deutschen Ostseeküste angesehen. Dabei hat er sich schon einige Aktivitäten notiert, die direkt am Ferienort oder in der Nähe angeboten werden. Sein Vater will nicht so viel mit dem Auto fahren, also muss Lenard darauf achten, dass die Ausflugsziele im Umkreis von 100 Kilometern liegen und innerhalb einer Autostunde erreichbar sind.

Zum Glück haben seine Eltern eine Ferienwohnung für die Urlaubszeit gemietet, so muss Lenard keine festen Essenszeiten wie in einem Hotel einplanen. Schließlich kann man ja auch unterwegs Mittag essen, einen Imbiss zu sich nehmen oder eine Stulle (belegtes Brot) mitnehmen.

Lenard muss sich noch entscheiden, was er alles mit seinen Eltern zusammen und was er lieber für sich allein erleben möchte. Die Entscheidungen fallen Lenard sehr schwer ...

### Lenards Notizen:



am Strand:  
Schwimmen, im Sand liegen, Steine und Versteinerungen sammeln, Bernsteine suchen, fotografieren, Bücher lesen

Spiel und Sport:  
Volleyball spielen (Angebot am Campingplatz, täglich ab 16.00 Uhr), Reiten (4 Stunden Anfängerkurs in Gruppe an 2 Tagen, geführter Tagesausritt für Fortgeschrittene), Surfen oder Kitesurfen (3 Tage Anfängerkurs vormittags oder nachmittags), Wanderung an Steilküste oder im Wald (Strecke und Zeit laut Wanderführer), Besuch des Erlebnisbads mit Wellness für die Eltern (Tages- oder Halbtageskarten sind möglich)  
Radfahren (Ausleihe für einen Tag oder mehrere Tage sind möglich)

Besichtigungen:  
Meeressaquarium in Stralsund (Tagesausflug), Besuch örtlicher Museen wie Bernsteinmuseum, Schiffmuseum mit alten Wracks, historisches Museum, Naturkundemuseum (verschiedene Öffnungszeiten, montags geschlossen), Freizeit- und Erlebnispark auf dem Festland (Tagesausflug)  
alte Orte, Burgen, Seebrücken, Fährhafen, alte Schiffe und Leuchttürme anschauen (halber oder ganzer Tag)

besondere Fahrten zu Wasser und zu Land:  
Schiffahrt (halber Tag entlang der Küste, Tagesfahrt zu Nachbarinseln oder große Fahrreise nach Dänemark als Tagesausflug), Bootsfahrt auf dem Bodden mit historischen Booten (mehrere Stunden), Fahrt mit der Dampflokomotive (einzelne Stationen oder Rundfahrt für mehrerer Stunden)

sonstige Angebote:  
geführte Wanderungen durch den Nationalpark mit Vogelbeobachtungen (halber oder ganzer Tag), Besuch einer Aufführung im Freilichtmuseum oder Theater (halber Tag), Besuch einer Werft (Tagesausflug)

Name: Klasse: 

1. Plane mithilfe Lenards Notizen drei Urlaubstage an der Ostsee.  
Berücksichtige, dass einige Aktivitäten über mehrere Tage stattfinden können.

<b>Wochentag:</b>			
<b>Vormittag</b> 8:00 bis 10:00 Uhr			
<b>Vormittag</b> 10.00 bis 12:00 Uhr			
<b>Mittagessen</b>			
<b>Nachmittag</b> 13:00 bis 15:00 Uhr			
<b>Nachmittag</b> 15:00 bis 17:00 Uhr			
<b>Abend</b> 17:00 bis 19:00 Uhr			

2. Vergleiche deine Urlaubsplanung mit denen deiner Mitschüler/innen und tausche dich mit ihnen über die unterschiedlichen Urlaubsinteressen aus. Welche Unterschiede fallen dir besonders auf?
3. Stelle die Vor- und Nachteile dieser Vielfalt für die Urlauber und für die Urlaubsregion mit ihren Bewohnern dar.